

RS-NewsAlert: Panik allerorten, Petaquilla ausgestoppt, Neuaufnahme und allgemeine Bemerkungen

17.08.2007 | [Rohstoff-Spiegel](#)

Von Kanonendonner kann derzeit nicht mehr die Rede sein. Was in den letzten Tagen an den Rohstoffmärkten passierte, war ein Crash bzw. donnernde Eisenbahngeschützte.

Es scheint sich jetzt viel schneller als vermutet zu bewahrheiten, daß die US-Hypothekenkrise und auch die Rückabwicklung des jahrelang gut funktionierenden Dollar-Yen-Carrytrades (Ausleiher in Yen, Anlage in höherverzinslichen US-Dollar-Anlagen) jetzt zu großen Verwerfungen geführt haben. Mit geliehenen Yen wurden in USA große Bestände an Aktien und Staatsanleihen gekauft und so lange deren Kurse stiegen und sich der Yen noch zusätzlich abwertete, konnte hier sogar doppelt abkassiert werden. Nicht umsonst sahen die Geschäftszahlen der Großbanken und Hedgefonds bis vor wenigen Monaten so blendend aus.

Jetzt zwingt die Hypothekenkrise zur Mittelbeschaffung, da drittklassige Darlehen massenweise notleidend werden und nicht mehr weitergereicht werden können. Gleichzeitig bricht der Wert der mit Yen-Geld gekauften Anlagen in USA drastisch ein und die Verbindlichkeiten in Yen in wachsen rasant. Panik greift um sich.

Die Notenbanken sind sich der Brisanz der Lage voll bewußt und haben in den letzten Tagen reichlich Liquidität zur Verfügung gestellt. Täten sie dies nicht, würden zu allem Übel auch die Zinsen am Geldmarkt massiv steigen. Was hat diese jetzt mit den Rohstoffaktien zu tun, werden Sie fragen? Im Prinzip überhaupt nichts! Ein logischer Zusammenhang ist hier nicht existent, es sei denn Sie sind Deflationist und glauben an einen totalen Nachfragezusammenbruch im Zuge einer weltweiten Wirtschaftskrise. Völlig auszuschließen ist das nicht. Sicher, im Sinne einer Eintritts- oder Nicht-Eintritts-Wahrscheinlichkeit von 100%, ist überhaupt gar nichts. Denken Sie deswegen daran, diese irrationalen Zeiten zum Aufbau weiterer physischer Gold- und Silberbestände zu nutzen.

Warum fallen Explorations- und Minenaktien in einem die Metalle eigentlich begünstigenden Umfeld so extrem? Um es ehrlich zu sagen, ein Verlust des Dow Jones von 2,6% im Tief bei einem gleichzeitigen Minus des HUI von über 9% am Tiefstand ist in der Tat schwer zu erklären. Hinzu kommt, daß echter Verkaufsdruck bei den Explorern nicht da war, denn die Umsätze sind niedrig. Gestern fielen selbst bekanntermaßen hervorragende Unternehmen wie Genco, Scorpio Mining, Bear Creek oder Sabina Silver wenigstens zeitweilig im zweistelligen Bereich. Von den Uran- und Molybdänaktien gar nicht zu reden.

Logisch ist dies nicht zu begründen, hier wurde wieder rein emotional gehandelt, d.h. in Panik verkauft. Bei den erwähnten geringen Umsätzen wird es sich außerdem fast ausschließlich um Privatanleger gehandelt haben, die von den Verkäufen in den großen Aktien (Barrick, Newmont, Harmony etc.) und der Medien-Berichterstattung überproportional haben anstecken lassen.

Der Markt der Explorations- und Minenaktien ist einfach noch zu klein und illiquide, so daß hier ein leicht höheres Angebot schon zu drastischen Verlusten führt. Für den Gesamtmarkt bzw. die "Reife" des Marktes ist das aber ein gutes Zeichen. Ein Einbruch der Weltwirtschaft ist außerdem nicht zu sehen oder haben Sie von drastischen Nachfragerückgängen in China gehört? Die historisch niedrigen Lagerbestände fast aller Metalle sind eine klare Ansage.

Wann endet dieses Blutbad und was ist zu tun? Niemand weiß hier eine definitive Antwort und wenn Sie 10 Leute fragen, werden Sie sicher 10 verschiedene Antworten hören. Fakt ist, daß China über die weltweit größten Devisenreserven verfügt und schon angedeutet hat, diese als Druckmittel gegen die USA zu benutzen. Auch andere Staaten sitzen auf Billionen von US\$ und wollen (und müssen!) diversifizieren. Hinzu kommt die Rückabwicklung des Carry-Trades, was auch negativ für den Dollar ist. Und, auch wenn sich das hart anhört, die US-Wirtschaft ist nicht der Nabel der Welt.

Dieses Land im Konsumrausch erlebt jetzt eine harte Landung und dank der niemals dagewesenen Schuldenvermehrung auf allen gesellschaftlichen Ebenen ist es unwahrscheinlich, daß die FED zur

Stabilisierung des Dollars die Zinsen anhebt. Den USA bleibt gar keine andere Wahl als gnadenlos zu inflationieren und genau das werden sie tun. Eine wachsende Inflation kann man auch immer leicht anderen Sündenböcken in die Schuhe schieben, z.B. Anti-Terror-Kampf. Es spricht weiter alles für Gold und Silber und somit auch für die entsprechenden Minenaktien

Wie grotesk die Abschlüge mittlerweile sind, zeigt sich an Kobex, dem Unternehmen mit dem hochgradigsten Molybdänprojekt überhaupt. Ende Mai hatte Kobex 33,5 Mio. Aktien ausstehend und 28,6 Mio. CAD Barmittel in der Kasse. Bei einem Kurs von ca. 1,55 CAD mithin ein Börsenwert von knapp 52 Mio. CAD, der auch noch zu 55% durch Barmittel gedeckt ist (der heutige Barbestand dürfte nur unwesentlich niedriger sein). Ein Molybdänprojekt, mit phantastischen wirtschaftlichen Aussichten wird heuer mit 23,4 Mio. CAD bewertet. Glauben Sie, daß nächstes Jahr kein Molybdän mehr gebraucht wird? Irrwitzig ist hier der richtige Ausdruck.

Wir haben im Musterdepot mit [Kobex Resources Ltd.](#) große Verluste erlitten und ein Verkauf macht jetzt keinen Sinn mehr. Ganz im Gegenteil. Halten Sie sich vor Augen, daß Mount Emmons selbst dann noch sehr profitabel Molybdän abbauen kann, wenn andere niedriggradige Minen (auch Endako!) unter Umständen den Betrieb einstellen müssen. Es ist realistisch, in den kommenden Jahren durch die neuen Minen (z.B. Roca Mines, Adanac, Idaho General) mit einem deutlich wachsenden Angebot an Molybdän zu rechnen, was den Preis durchaus unter 20 USD je Pfund drücken kann. Kobex wird bei fast jedem Preis prächtig Geld verdienen. Wir verbilligen unseren Einstand etwas durch den Nachkauf von 800 Stück Kobex mit Limit 1,20 €.

Halten Sie Ausschau nach Unternehmen, die erst vor kurzem Kapitalerhöhungen durchgeführt haben oder noch hohe Barbestände und niedrige "Burn-Rates" haben und jetzt besonders abgeschlachtet wurden. Diese Unternehmen werden zu niedrigen Kursen nicht verwässern müssen. [Genco Resources Ltd.](#) hatten wir in der letzten Ausgabe unseres Börsenbriefs vorgestellt und hier trifft genau dies zu. Wir kaufen mit Limit 1,55 € 1.500 Stück Genco Resources (WKN: 868 444) in Frankfurt.

[Petaquilla Minerals Ltd.](#) wurde heute leider ausgestoppt und zu 1,70 € verkauft. Uns bleibt hier noch ein kleiner Gewinn bei einem Erlös von 1.700 € für die Kasse. Die restlichen Barmittel nach den Neu- und Nachkäufen bleiben vorerst unangetastet.

Im allgemeinen ist es noch nicht ratsam, alle verfügbaren Gelder schon jetzt in die ausgebombten Aktien zu investieren. Steigen Sie sukzessive ein. Möglich auch der Kauf von HUI-Shortzertifikaten zur Absicherung. Sehen wir weitere Verluste, dann gewinnen Sie hier und können vom Erlös weitere Aktien kaufen. Steigt der HUI, dann ist diese "Versicherungsprämie" verloren und mindert ihren Gewinn entsprechend.

© Jan Kneist, Rohstoff-Spiegel

Empfehlen Sie den Rohstoff-Spiegel doch auch Ihren Bekannten und Freunden. Eine Anmeldung für den Newsletter und für den News Alert ist unter www.rohstoff-spiegel.de möglich.

Hinweis gemäß § 34 WpHG: Mitarbeiter und Redakteure des Rohstoff-Spiegels halten folgende in dieser Ausgabe besprochenen Wertpapiere: Petaquilla Minerals, Genco Resources und Kobex Resources.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/1943--RS-NewsAlert--Panik-allerten-Petaquilla-ausgestoppt-Neuaufnahme-und-allgemeine-Bemerkungen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).